

EntschlieÙung

des Nationalrates vom 29. Mai 2020

betreffend Umweltfaktoren und COVID 19

Die Bundesregierung, insbesondere der Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz und die Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, wird aufgefordert, zu prüfen, ob und welche Daten in Österreich zur Untersuchung eines eventuellen Zusammenhangs zwischen Umweltfaktoren wie Luftverschmutzung (Feinstaub, Stickoxide, Schwefeloxide, Blei etc.) und COVID-19 bzw. der Häufigkeit eines schweren Verlaufs dieser Erkrankung herangezogen werden können. Diese Daten sollen für eine Untersuchung der genannten Fragestellung genutzt sowie die internationale Zusammenarbeit intensiviert und gefördert werden.

